

Titel der Drucksache:

Untersuchung Fernbushalt Schillerstraße

Drucksache

0078/19

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	06.02.2019	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine vertiefende planerische Untersuchung für einen einseitigen Fernbushalt in der Schillerstraße (südlich des Hauptbahnhofs) zu veranlassen. Es sind die Varianten, Einordnung des Fernbushalts nördlich und südlich der Schillerstraße zu untersuchen. Dabei ist eine Car-Sharing-Station für konventionelle und für Elektrofahrzeuge mit zu berücksichtigen.

02

Die Untersuchung soll eine Kostenschätzung beinhalten und ist dem Stadtrat Ende des II. Quartals 2019 vorzulegen.

16.01.2019, gez. i. A. Bimböse

Datum, Unterschrift

16.01.2019, gez. i. A. Bergmann

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2019	2020	2021	2022
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Wegen des zu erwartenden Baufortschritts in der ICE-City-Ost muss der derzeitige Fernbushalt in der Kurt-Schumacher-Straße in absehbarer Zeit entfallen. Eine Verlagerung ist unausweichlich. Die bisherige Debatte hat ergeben, dass ein gemeinsamer Standort für alle Fahrtrichtungen südlich des Hauptbahnhofs die meisten Vorteile bietet. Es sind voraussichtlich drei Bahnsteige vorzusehen.

Da auch die vorhandenen Car-Sharing-Standorte im Umfeld des Hauptbahnhofes in den nächsten Jahren entfallen werden muss auch für dieses Verkehrsangebot ein neuer zukunftssträchtiger Standort gesucht werden. Aus Synergiegründen sollten beide Verkehrsarten in einer Mobilitätsstation verbunden werden.